

BMVIT - IV/IVVS4 (UVP-Verfahren Landverkehr)  
[ivvs4@bmvit.gv.at](mailto:ivvs4@bmvit.gv.at)

**Mag. Erich Simetzberger**  
Sachbearbeiter/in

[erich.simetzberger@bmvit.gv.at](mailto:erich.simetzberger@bmvit.gv.at)  
+43 (1) 71162 65 2215  
Postanschrift: Postfach 201, 1000 Wien  
Büroanschrift: Radetzkystraße 2, 1030 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der  
Geschäftszahl an oben angeführte E-Mail-Adresse zu  
richten.

Geschäftszahl: BMVIT-220.151/0020-IV/IVVS4/2019

Wien, 28. Mai 2019

## **Galleria di Base del Brennero – Brenner Basistunnel SE Brenner Basistunnel**

### **Änderung der Genehmigung 2018 Teil A - Änderungen der Strecken- und Bauwerksplanung der Eisenbahnanlage Änderung des Vorhabens gemäß § 24g UVP-G 2000**

### **Kundmachung der Zustellung eines Schriftstücks (Genehmigungsbescheid) im Großverfahren**

## **EDIKT**

Mit ho. Edikt vom 5.7.2018, GZ. BMVIT-220.151/0011-IV/IVVS4/2018, wurde das im Betreff genannte Änderungsvorhaben betreffend Änderung der Genehmigung 2018 für den Brenner Basistunnel gemäß § 24g Abs 1 und 2 UVP-G 2000 iVm §§ 44a und 44b AVG 1991 kundgemacht und die diesem Vorhaben zugrunde liegenden Antragsunterlagen unter gleichzeitiger Einräumung einer Stellungnahme- bzw. Einwendungsfrist zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Wir teilen mit, dass die in dieser Angelegenheit ergangene **abschließende Entscheidung (Bescheid) vom heutigen Tag betreffend Teil A - Änderungen der Strecken- und Bauwerksplanung der Eisenbahnanlage dieses Änderungsvorhabens**, GZ. BMVIT-220.151/0020-IV/IVVS4/2019, im Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, Radetzkystraße 2, 1031 Wien, Zimmer 7E26 **spätestens ab Mittwoch, den 5. Juni 2019**, bis einschließlich **Mittwoch, den 31. Juli 2019**, von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr, mindestens aber acht Wochen nach Abschluss der Verlautbarung dieses Edikts, für jedermann zur öffentlichen Einsicht aufliegt. Das Schriftstück kann auch im Internet eingesehen werden

([www.bmvit.gv.at/Verkehr/Eisenbahn/Verfahren/Brenner Basistunnel](http://www.bmvit.gv.at/Verkehr/Eisenbahn/Verfahren/Brenner_Basistunnel)).

Weiters liegt der Bescheid auch beim Magistrat der **Landeshauptstadt Innsbruck** sowie bei den Gemeindeämtern der **Marktgemeinde Steinach am Brenner**, der **Gemeinden Schmirn, Vals, Gries am Brenner, Patsch, Lans, Aldrans, Ellbögen, Pfons, Navis, Ampass, Rinn, Tulfes und Schönberg** als Standortgemeinden zur öffentlichen Einsicht auf. Ort und Zeit der Einsichtnahme sind an dortiger Stelle zu erfragen.

Wir weisen darauf hin, dass dieses Edikt auch durch Kundmachung in zwei im Bundesland Tirol weit verbreiteten Tageszeitungen und im Internet kundgemacht wird.

**Wir weisen weiters darauf hin, dass das Schriftstück mit Ablauf von zwei Wochen nach Abschluss der Verlautbarung dieses Edikts als zugestellt gilt. Eine spätere Zusendung bzw. Ausfolgung löst daher keine Zustellwirkung aus.**

**Als Partei** wird Ihnen eine Ausfertigung des Schriftstückes auf Verlangen **unverzüglich zugesendet**.

**Als Beteiligte(r)** wird Ihnen eine Ausfertigung des Schriftstückes auf Verlangen **bei uns ausgefolgt**.

#### **Rechtsgrundlagen**

§§ 9 Abs 3, 9a, 24f Abs 13 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000

§§ 44a, 44f des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes

Für die Bundesministerin:

Mag. Erich Simetzberger